

LWL-Archäologie für Westfalen - In der Wüste 4 - 57462 Olpe

Stadt Erwitte
Stadtentwicklung
Stadtplanung
Postfach 1065

59591 Erwitte

Servicezeiten:

Mo.-Do. 8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 15.30 Uhr

Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Ansprechpartnerin:

Melanie Röring B.A.

Planbearbeitung

Tel.: 02761 9375-42

Fax: 02761 937520

E-Mail: melanie.roering@lwl.org

Az.: 3537rö23.eml

Olpe, 20.10.2023

13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Erwitte

Ihr Schreiben vom 17.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Übersendung des Auszugs aus der Niederschrift bedanken wir uns.

In der Niederschrift heißt es, dass vor der kostenintensiven Durchführung von Baggersondagen zunächst durch Oberflächenprospektionen verifiziert werden sollten. Die langjährige Erfahrung der Außenstelle Olpe in bodendenkmalpflegerischen Fragen hat allerdings ergeben, dass Oberflächenprospektionen heute längst nicht mehr zielführend sind. Für die zügige Durchführung großer Oberflächenprospektionen fehlt zum einen das Personal. Zum anderen gibt es aufgrund der langen Trockenheit, schnellen Wiederbewirtschaftung etc. kaum noch ausreichende Zeitfenster für Begehungen. Hinzu kommen längere Brachzeiten und die Umstellung der Techniken in der Landwirtschaft. So wird z.B. häufig gegrubbert statt gepflügt, wodurch kein neues Fundmaterial hervorgeholt wird. Außerdem zerfallen z.B. Keramikfunde durch den Wintereinfluss und das Grubbern sehr schnell. Grundsätzlich pausen auch sich nicht alle Bodendenkmale auf der Oberfläche durch Funde ab. Die Ergebnisse einer Oberflächenprospektion haben somit eine zu geringe Aussagekraft für die Frage, ob Bodendenkmäler vorhanden sind oder nicht.

Baggersondagen ermöglichen dagegen einen zügigen Einblick in die (mögliche) Befundsituation und ermöglichen so für den Belang Archäologische Denkmalpflege allein die größtmögliche Planungssicherheit.

Aufgrund der in den geplanten Wohnbauflächen zu vermutenden Bodendenkmäler und der oben genannten Punkte hält die AS Olpe an dem avisierten Vorgehen fest.

Die Kosten für Sondagen können bei der Vermarktung der Flächen natürlich anteilig auf die Erwerber aufgeteilt werden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Im Auftrag
gez.
Prof. Dr. Michael Baales
(Leiter der Außenstelle)

f. d. R.
Melanie Röring B.A.